

Jahresbericht der Organisation „Funders Concerned About AIDS“ (FCAA)

Gilead weltweit Nummer eins unter den gemeinnützigen Förderern von HIV-bezogenen Programmen

Martinsried b. München, 19.08.2022 – Gilead nimmt laut aktuellem Bericht der Organisation „Funders Concerned About AIDS“ (FCAA), der auf Daten aus dem Kalenderjahr 2020 beruht, den ersten Platz unter den gemeinnützigen Förderern von HIV-bezogenen Programmen weltweit ein. Damit löst Gilead die Bill & Melinda Gates Foundation ab, die die Position eins zuvor über zwanzig Jahre innehatte. Allein die Förderung durch Gilead im Jahr 2020 machte mit weltweit rund 270 Mio. US-Dollar 38% der gesamten Finanzierung von HIV-Projekten aus.

Gilead wurde laut FCAA-Bericht nicht nur als wichtigster Förderer weltweit und in den USA ausgezeichnet, sondern auch als dritt wichtigster außerhalb der USA. Noch dazu zählt Gilead als wichtigster Geldgeber in einer Reihe weiterer Kategorien, darunter:

- Platz 1 bei den HIV-bezogenen Geldgebern zur Bekämpfung der COVID-19-Pandemie
- Platz 1 bei den Geldgebern für die schwarze, indigene und People of Color-Community in den USA
- Platz 1 bei den HIV-bezogenen Fördergeldern von Unternehmen allgemein

„Gilead folgt der Vision ‘To create a healthier world for all people.’ Deshalb wollen wir dazu beitragen, die HIV-Epidemie zu beenden – weltweit. Dazu gehört für uns die Unterstützung von Community-Organisationen, die unermüdlich daran arbeiten, unzureichend versorgte Personengruppen zu erreichen, Versorgungsbarrieren zu beseitigen und Aufklärungsarbeit zu leisten“, so Daniel O’Day, Chairman und Chief Executive Officer von Gilead Sciences. „Echter Fortschritt ist nur durch Kollaboration und Partnerschaft möglich. Davon sind wir überzeugt.“

Der jährliche Bericht der FCAA wird seit dem Jahr 2000 veröffentlicht und gilt als eine der umfangreichsten Analysen, die sich mit der privaten Finanzierung zur Bekämpfung von HIV und AIDS befassen. Der aktuelle Bericht erfasst die zuletzt verfügbaren Daten aus dem Jahr 2020 zu mehr als 5.000 Zuschüssen, die von 323 Organisationen in 10 Ländern vergeben wurden. Den kompletten Report finden Sie unter: <https://www.fcaaid.org/inform/philanthropic-support-to-address-hiv-aids>.

Informationen zur Unterstützung von Organisationen der HIV-Community in Deutschland durch Gilead Sciences sind aufrufbar unter: <https://www.gileadsciences.de/uber-uns/transparenz>.

Literatur:

1 Funders Concerned About AIDS (FCAA): Philanthropic Support to Address HIV and AIDS in 2020,
<https://www.fcaids.org/inform/philanthropic-support-to-address-hiv-aids> (Letzter Zugriff: 27.07.2022)

Über Gilead Sciences

Gilead Sciences ist ein biopharmazeutisches Unternehmen, das seit über 30 Jahren innovative Arzneimittel für medizinische Bereiche erforscht, entwickelt und vermarktet, in denen ein hoher Bedarf an medizinischem Fortschritt besteht. Das Unternehmen hat es sich zur Aufgabe gemacht, die medizinische Versorgung lebensbedrohlich erkrankter Patient*innen weltweit zu verbessern und zu vereinfachen. Das Unternehmen fokussiert sich dabei auf die Bereiche HIV, Virushepatitis, COVID-19, Pilzinfektionen, Lymphome, Leukämien und Brustkrebs. Gilead hat seinen Hauptsitz in Foster City, Kalifornien, und besitzt Niederlassungen in mehr als 35 Ländern weltweit. Für weitere Informationen zu Gilead Sciences besuchen Sie bitte die Website www.gileadsciences.de.

Gilead ist ein führender Innovator im Bereich HIV und treibt Fortschritte in der Behandlung, Prävention und Heilungsforschung voran. Heutzutage erhalten weltweit Millionen von Menschen, die mit HIV leben, eine antiretrovirale Therapie, die von Gilead oder einem der generischen Herstellungspartner des Unternehmens bereitgestellt wird.

Unternehmenskontakt:

Gilead Sciences GmbH
Martin Flörkemeier
Fraunhoferstr. 17, 82152 Martinsried
Tel.: 089 / 89 98 90-189
E-Mail: martin.florkemeier@gilead.com

Pressekontakt:

Medizin und Markt GmbH
Martina Moyses
Dachauer Straße 36, 80335 München
Tel.: 0157 / 35 70 82 68
E-Mail: moyses@medizin-und-markt.de